

# Anmeldung / Inbetriebsetzung – Netzanschluss Strom



- Anmeldung zum Netzanschluss NS  
 Anmeldung zum Netzanschluss MS

- Inbetriebsetzung NS  
 Inbetriebsetzung MS

## Anschrift des Netzbetreibers (NB)

Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH  
 An der Limpurgbrücke 1  
 74523 Schwäbisch Hall  
 Fax.: 0791/401-141  
 Tel.: 0791/401-312 oder 8204

## Angaben zum Netzanschluss

\_\_\_\_\_  
 Straße und Hausnummer ggfl. Anschlussnutzer

\_\_\_\_\_  
 Postleitzahl Ort Ortsteil/Flurstück-Nr./Etage

\_\_\_\_\_  
 Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes

\_\_\_\_\_  
 Bei vorhandener Anlage: NB-Kundennummer oder Zählnummer

### Angemeldet wird nach TAB:

- Neuananschluss**  
 Mitverlegung weiterer Sparten: \_\_\_\_\_
- Stilllegung**  
 \_\_\_\_\_
- Zustimmungspflichtige Geräte:  
 \_\_\_\_\_
- SteuVE gem. §14a EnWG: xxx  
 \_\_\_\_\_

- Anschluss-/Anlagenveränderung**
- Austausch von Messeinrichtungen
  - Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung
  - Anlagentrennung
  - Anlagenzusammenlegung
  - Veränderung Hausanschluss
  - Wiederinbetriebsetzung
  - Erstellung eines Hausanschlusses

- zeitlich befristeter Anschluss**  
 (Baustrom, Schaustellerbetriebe,...)
- Erzeugungsanlagen<sup>\*)</sup>
  - Speichersystem<sup>\*)</sup>
  - Notstromanlagen
- Spannungsebene der Messeinrichtung**
- Niederspannung (NS)
  - Mittelspannung (MS)

\*) Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kW) \*) Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kW)  
 \*\*) Datenblätter bitte beifügen xxx) Bei SteuVE gemäß §14a EnWG ist zwingend das Datenblatt für SteuVE erforderlich

### Angaben zur Messeinrichtung

Der Messstellenbetrieb erfolgt durch den Netzbetreiber oder durch den Messstellenbetreiber: \_\_\_\_\_  
 Name des Messstellenbetreibers

### Für folgende Anlagen:

Art a) Baustelle b) Wohnung c) Gewerbe m. Branche d) Gemeinschaftsanlage e) Erzeugungsanlagen	Messeinrichtung (Art/Anzahl)				Bauart der Messeinrichtung DRP: Zähler mit Dreipunktbefestigung EHZ: Zähler als EHZ	Gleichzeitig benötigte Leistung (kW)			Betriebsart D: Dauerbetrieb A: Aussetzbetrieb	Zugeordnete Überspannungsschutzleistung (A) vor Zähler		Benötigte Hausanschlussleistung (A)	Erwarteter Jahresverbrauch (kWh) je Kundenanlage
	Einbau		Ausbau			bisher	neu	im Endausbau		bisher	neu		
bisher neu	im Endausbau	Anzahl	Art	Anzahl	Art								

Anschlussnehmer bzw. Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage für den Netzanschlussvertrag „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung-NAV)\* ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u.a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung und Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2, 6, 8, 10, 12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die elektrische Anlage ist von einem eingetragenen Elektroinstallationsunternehmen unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen. Wird kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Stromlieferung gemäß § 36, § 38 EnWG durch den Grundversorger **Datenschutz Hinweis.** Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

### Angaben zum Anschlussnutzer

(Bei Inbetriebsetzungsantrag hier Daten des Anschlussnutzers eintragen)

\_\_\_\_\_  
 Name, Vorname bzw. Firmenname

\_\_\_\_\_  
 Geburtsdatum bei Privatpersonen bzw. Registergericht/Registernummer bei Firmen

\_\_\_\_\_  
 Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
 Postleitzahl Ort

\_\_\_\_\_  
 Telefon, Fax, E-Mail

\_\_\_\_\_  
 Datum Unterschrift Name in Druckschrift

Terminwunsch: \_\_\_\_\_ Bemerkung: \_\_\_\_\_

### Zustimmung des Grundstückseigentümers:

(wenn der Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

\_\_\_\_\_  
 Name, Vorname bzw. Firmenname

\_\_\_\_\_  
 Registergericht/Registernummer Firmen

\_\_\_\_\_  
 Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
 Postleitzahl Ort

\_\_\_\_\_  
 Telefon, Fax, E-Mail

\_\_\_\_\_  
 Datum Unterschrift Name in Druckschrift

### Eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen:

\_\_\_\_\_  
 Firmenname Firmenstempel

\_\_\_\_\_  
 Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
 Postleitzahl Ort Telefon, E-Mail

### Eingetragen bei:

\_\_\_\_\_  
 NB

\_\_\_\_\_  
 Ausweisnummer

\_\_\_\_\_  
 Datum Unterschrift

**Erklärung:** Die aufgeführten Installationsunterlagen sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns erreicht und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieben gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers/-nutzers beantragt.

\_\_\_\_\_  
 Datum, Ort Unterschrift der eingetragenen Verantwortlichen Elektrofachkraft Name in Druckschrift

## Erläuterungen zum Vordruck „Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)“

1. **Bitte einen maßstabgerechten Lageplan (z.B. 1:500) und Grundrissplan mit Kennzeichnung des Anschlusspunktes sowie weitere nach TAB erforderlichen Unterlagen beifügen.**  
Voraussichtlichen Zeitraum bei zeitlich befristeten Anschlüssen oder Termin im vorgesehenen Bereich des Bemerkungsfeldes (7) eintragen.  
Anschrift des Netzbetreibers und Angaben zum Netzanschluss
2. Über eine mögliche Mitverlegung anderer Sparten erteilt der jeweilige NB Auskunft.  
Bei Bedarf sind gem. TAB gesonderte Datenerfassungsblätter beizufügen (z.B. Erzeugungsanlagen)
3. Die Angaben zum Messstellenbetreiber (MSB) sind zu benennen. Es kann der MSB des NB, aber auch ein weiterer MSB sein. Wird dieses Feld nicht ausgefüllt, erfolgt die Montage der Zähler bzw. Messeinrichtungen grundsätzlich durch den MSB des NB, da dieser dann als Grundmessstellenbetreiber fungiert.
4. Für die Branchenangabe - Art des Gewerbes (5. c) ist das Bemerkungsfeld unter Punkt (7) zu verwenden.  
Die beim jeweiligen NB zu verwendende Bauform der zugeordneten Überstromschutzeinrichtungen und deren Anbringungsort ist den entsprechenden TAB zu entnehmen.  
Die Angabe des erwarteten Jahresverbrauchs je Kundenanlage ist aufgrund der Netzzugangsverordnung zur Festlegung der Messeinrichtung notwendig (100.000 kWh Grenze).  
\*Zur Inbetriebsetzung eines Lastgangzählers muss zwingend ein Stromliefervertrag mit einem Energielieferanten abgeschlossen sein. Eine Kopie des Vertrages ist mit der Inbetriebsetzungsmeldung einzureichen.
5. Angaben zum Anschlussnehmer hier einfügen und sofern erforderlich Angaben zum Grundstückseigentümer.  
Angaben zum Anschlussnutzer und dessen Unterschrift hier einfügen, wenn Formular als Inbetriebsetzungsantrag verwendet wird.
6. Hier sind Eintragungen von Terminen/Zeiträumen im gekennzeichneten Feld, sowie die bevorzugte bauliche Ausführung des Hausanschlusses und weitere Bemerkungen möglich.
7. Im Installateurverzeichnis eines NB eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen gemäß NAV §13 (2).
8. Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebsetzung ist die aufgeführte Haftungserklärung von der verantwortlichen Elektrofachkraft zu unterschreiben.